



Amtsblatt der Stadt Kassel

25. November 2022
Nr. 053 / 6. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	794
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	795
Sitzung des Ausschusses für Chancen, Gleichstellung, Integration und Eingaben..	795
Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden	795
Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie	795
Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen	795
Bekanntmachungen	797
Vergabe von Carsharingstellplätzen im öffentlichen Straßenraum	797
Aufstellung von Lärmaktionsplänen nach § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz	797
Bekanntmachung der 6. Änderung der Interessenausgleichsvereinbarung zum Güterverkehrszentrum (GVZ).....	798
Bebauungspläne	799
Satzung über die erneute Verlängerung der Satzung der Stadt Kassel über eine Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes der Stadt Kassel Nr. V/14 „Fiedlerstraße/Eisenschmiede“	799
Bebauungsplan Nr. IV/25 „Im Grund – Hospiz“	800
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	800
Bauingenieurinnen bzw. Bauingenieure (w/m/d).....	800
Mehrere Ärztinnen / Ärzte (w/m/d).....	802
Meisterin bzw. Meister im Garten und Landschaftsbau (w/m/d)	803
Hausmeisterin bzw. Hausmeister (w/m/d)	804
Vergabe öffentlicher Aufträge	806
Impressum.....	806

Kassel documenta Stadt

Eine Impfung fehlt noch.
Deine !

G. von Bamberg
Impfluencer (Comedian)



kassel.de/lasdschimpfen



#Gemeinsamgegencorona

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ausschusses für Chancen, Gleichstellung, Integration und Eingaben

Am Dienstag, 29. November 2022, 17.00 Uhr
findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus,
Kassel, die 11. öffentliche Sitzung des
Ausschusses für Chancen, Gleichstellung,
Integration und Eingaben statt.

Tagesordnung:

1. Bericht Projekt T*räumchen der AIDS-Hilfe Kassel

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Katja
Wurst
- 101.19.642 -

gez. Manuela Ernst
2. stellv. Ausschussvorsitzende

Hinweis:

Während der Sitzung sind die allgemeinen
Hygieneregeln einzuhalten, und das Tragen
einer medizinischen Maske (OP-Maske oder
Schutzmaske der Standards FFP2) wird
empfohlen.

Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden

Am Donnerstag, 1. Dezember 2022, 19:30 Uhr,
findet in den Bürgerräumen Wehlheiden,
Kohlenstraße 16, 34121 Kassel, die
16. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates
Wehlheiden statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine
Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Heinrich-Heine-Straße - Modalfilter als
Diagonalsperre am Knotenpunkt Adolfstrasse
2. Vergabe von Dispositionsmitteln
3. Mitteilungen

gez. Anna Wienhausen
Ortsvorsteherin

Hinweis:

Während der Sitzung sind die allgemeinen
Hygieneregeln einzuhalten, und das Tragen
einer medizinischen Maske (OP-Maske oder
Schutzmaske der Standards FFP2) wird
empfohlen.

Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie

Am Donnerstag, 1. Dezember 2022, 17.00 Uhr
findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus,
Kassel, die 14. öffentliche Sitzung des
Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie
statt.

Tagesordnung:

1. Kassel - Stadt der 100.000 Bäume

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 18. Juli 2022
Bericht des Magistrats
-101.19.534-

2. "Grün in Rothenditmold" zur Förderung von Entsiegelung, Fassaden- und Dachbegrünung im Schillerviertel und in Rothenditmold

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.632 -

gez. Eva Koch
Ausschussvorsitzende

Hinweis:

Während der Sitzung sind die allgemeinen
Hygieneregeln einzuhalten, und das Tragen
einer medizinischen Maske (OP-Maske oder
Schutzmaske der Standards FFP2) wird
empfohlen.

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Am Mittwoch, 30. November 2022, 16.00 Uhr
findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus,
Kassel, die 24. Öffentliche Sitzung des
Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und
Grundsatzfragen statt.

Tagesordnung:

1. Bericht der Wirtschaftsförderung Region Kassel

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 19. September 2022

Bericht des Magistrats

- 101.19.567 -

2. Gewährung einer Mittelserhöhung für das Quartiersmanagement Brückenhof

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Bürgermeisterin Ilona Friedrich

- 101.19.645 -

3. Zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Mehraufwendungen bzw. Mehreinzahlungen und entsprechende Mehrauszahlungen gemäß § GemHVO für das Jahr 2022; - Kenntnisnahme Liste Z4 / 2022 -

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Oberbürgermeister Christian Geselle

- 101.19.656 -

4. Wirtschaftsplan für das Jahr 2023 für den Eigenbetrieb „KASSELWASSER“ sowie Investitionsplan und Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Oberbürgermeister Christian Geselle

- 101.19.657 -

5. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2023 sowie die Investitionsplanung für die Jahre 2023 bis 2026 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2026

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Oberbürgermeister Christian Geselle

- 101.19.587 -

*)

5.1 Behandlung der Anträge der Ortsbeiräte zum Entwurf des Haushaltsplanes 2023

5.2 Veränderungsliste 1 zum Haushaltsplan 2023

5.3 Stellenplan zum Entwurf des Haushaltsplanes 2023

5.4 Änderungsanträge des Jugendhilfeausschusses zum Entwurf des Haushaltsplanes 2023

5.5 Änderungsantrag des Seniorenbeirates zum Entwurf des

Haushaltsplanes 2022

5.6 Änderungsanträge von Fraktionen und Stadtverordneten zum Entwurf des Haushaltsplanes 2023

6. Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH Verlängerung des Konsolidierungsvertrages

Vorlage des Magistrats

Berichtersteller/in: Oberbürgermeister Christian Geselle

- 101.19.668 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Recht, Sicherheit und Digitalisierung)

7. Förderprogramm Fernwärme

Antrag der CDU-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Dr. Norbert Wett

- 101.19.588 -

8. Anstalt öffentlichen Rechts

Anfrage der Fraktion B90/Grüne

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Steffen Müller

- 101.19.605 -

9. Bericht zum Stand der Bewerbung als Fairtrade-Town

Antrag der Fraktion B90/Grüne

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Dorothee Köpp

- 101.19.648 -

10. Wassernotversorgung und Katastrophenschutz

Anfrage der AfD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Michael Werl

- 101.19.654 -

11. Preiserhöhungen der Städtischen Werke AG für Strom, Gas und Fernwärme

Anfrage der AfD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Michael Werl

- 101.19.655 -

12. Aufnahme der Paul-Julius-von-Reuter-Schule in das Finanzierungsprogramm der GWGpro

Antrag der SPD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Anke Bergmann

- 101.19.664 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung)

13. Städtisches Ergänzungspaket in der Energiekrise

Antrag der Fraktion B90/Grüne
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Anja Lipschik
- 101.19.666 -

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Ausschussvorsitzende

Hinweis:

Während der Sitzung sind die allgemeinen Hygieneregeln einzuhalten, und das Tragen einer medizinischen Maske (OP-Masken oder Schutzmaske der Standards FFP2) wird empfohlen.

Bekanntmachungen

Vergabe von Carsharingstellplätzen im öffentlichen Straßenraum

Die Stadt Kassel weist 10 Stellplätze für Carsharing im öffentlichen Straßenraum zu. Die Stellplätze sind aufgeteilt in zwei Bündel. Für alle Stellplätze sind Sondernutzungsverträge abzuschließen.

Die Stadt Kassel teilt die Stellplätze entsprechend den Vorgaben des Carsharinggesetz (CsgG) im Wege eines diskriminierungsfreien und transparenten Auswahlverfahrens zu. Hierbei müssen die Bewerber nachweisen, dass sie die Anforderungen und Eignungskriterien erfüllen. Den Bewerbern steht es frei, sich auf eines oder beide Bündel zu bewerben. Erfüllen mehrere Bewerber auf ein Bündel alle Kriterien, wird ein Losverfahren durchgeführt. Pro Bewerber wird maximal ein Bündel vergeben.

Die Bewerbungsunterlagen können per E-Mail bis zum **9. Dezember 2022** angefordert werden bei eckhard.dengler@kassel.de.

Stadt Kassel
Straßenverkehrs- und Tiefbauamt

Aufstellung von Lärmaktionsplänen nach § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz

Lärmaktionsplan Hessen (4. Runde), Teilpläne Landkreise Straßenverkehr und Ballungsraum Kassel sowie nicht bundeseigene Haupteisenbahnstrecken im gesamten Regierungsbezirk Kassel

Nach § 47 d des Bundes-Immissionsschutzgesetzes sind Lärmaktionspläne in der Umgebung von Hauptverkehrsstraßen mit mehr als 3 Mio. Kraftfahrzeugen pro Jahr (entspricht 8.200 Kraftfahrzeugen/Tag), der Haupteisenbahnstrecken von über 30.000 Zügen im Jahr und im Ballungsraum Kassel alle 5 Jahre zu überprüfen und erforderlichenfalls zu überarbeiten.

Die Lärmkarten für

- die hessischen Hauptverkehrsstraßen mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 3 Mio. Kraftfahrzeugen pro Jahr,
- die nicht bundeseigenen Haupteisenbahnstrecken mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30.000 Fahrbewegungen pro Jahr und
- die Ballungsräume mit mehr als 100.000 Einwohnern

sind auf der Internetseite des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie unter www.hlnug.de oder <http://laerm.hessen.de> abrufbar.

Zuständige Behörde für die Aufstellung des Lärmaktionsplans für den gesamten Regierungsbezirk Kassel und damit für alle im Regierungsbezirk gelegenen Gemeinden für die Lärmquellen nach § 47 d Bundes-Immissionsschutzgesetz außerhalb der Zuständigkeit des Eisenbahn-Bundesamtes ist im Regierungsbezirk Kassel das Regierungspräsidium Kassel.

Im Rahmen der Aufstellung des Lärmaktionsplans besteht die Möglichkeit, Anregungen und Vorschläge zu Lärmminderungsmaßnahmen in der Umgebung der kartierten Lärmquellen einzureichen. Es besteht zudem die Möglichkeit in allen Gemeinden des Regierungsbezirks Kassel auf ruhige Gebiete hinzuweisen, in denen die Ruhe zukünftig besonders geschützt werden soll.

Die Eingabe kann auf dem Beteiligungsportal des Landes Hessen: [https://beteiligungsportal.hessen.de/portal/ha
uptportal/startseite](https://beteiligungsportal.hessen.de/portal/hauptportal/startseite), alternativ auch per E-Mail oder postalisch erfolgen. Ferner können Anregungen und Vorschläge schriftlich über die jeweilige Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung bzw. direkt an das Regierungspräsidium Kassel unter dem Stichwort „Lärmaktionsplanung“ bis zum 22. Januar 2023 eingereicht werden.

Regierungspräsidium Kassel
Dezernat 33.1 – Immissionsschutz -
Am Alten Stadtschloss 1
34117 Kassel
laermaktionsplanung-strasse@rpks.hessen.de

Kassel, den 21. November 2022
Regierungspräsidium Kassel
33.1- 53 e 553 – Umgebungslärm -

Bekanntmachung der 6. Änderung der Interessenausgleichsvereinbarung zum Güterverkehrszentrum (GVZ)

6. Änderung der Interessenausgleichsvereinbarung vom Januar 1998 mit

1. Änderung vom Dezember 2001,

2. Änderung vom Juni 2006,

3. Änderung vom Oktober 2010,

4. Änderung vom September 2012,

5. Änderung vom Dezember 2014

Die zwischen der Gemeinde Fuldaabrück, der Stadt Kassel, der Gemeinde Lohfelden, dem Landkreis Kassel und dem Zweckverband Raum Kassel geschlossene Interessenausgleichsvereinbarung vom Januar 1998 ist wie folgt verändert worden:

Der § 1 wird um folgende Nr. 4 ergänzt:

4. Das Vereinbarungsgebiet wird ab 01.01.2022 um die im beiliegenden Übersichtsplan (**siehe Anlage 1**) dargestellten Bauflächen in der Stadt Kassel, östlich des Siechengrabens, mit einer Gesamtfläche von ca. 7,7 ha erweitert.

Der § 2 Abs. 2 Nr. 1 „Bauflächen im GVZ im Bereich der Gemarkung Waldau im Eigentum der Stadt Kassel“ der Interessenausgleichsvereinbarung (IAV) zum Güterverkehrszentrum (GVZ) erhält folgende Fassung:

„1. Bauflächen in der Gemarkung Waldau im Eigentum der Stadt Kassel für die GVZ - Entwicklung

aa) Eine Baufläche der Stadt Kassel in der Gemarkung Waldau (am Stammgleis) in der Größe von 6,7 ha zur Realisierung des Umschlagbahnhofs für das GVZ wird in das Vereinbarungsgebiet aufgenommen (vgl. Übersichtsplan)

ab) Die Bauflächen werden im Benehmen mit dem Träger der Entwicklungsmaßnahme (ZRK) entsprechend den Zielen und den Aufgaben direkt von der Stadt Kassel verkauft. Der Orientierungswert für diese Bauflächen beträgt 65,- € /m². Wird ein nur geringerer Grundstückswert erzielt, wird der Differenzbetrag bei evtl. künftiger erforderlicher Zahlung nach § 3 IAV zu Gunsten der Stadt Kassel berücksichtigt. Hiervon wird ein Betrag von 153.388,- € abgezogen, der von der Stadt Kassel aus der Verrechnung entsprechend § 2 Abs. 2 b) IAV noch aussteht.

Beschluss der Gemeindevertretung vom
05.05.2022
Gemeinde Fuldaabrück
Der Gemeindevorstand
Fuldaabrück, 22.07.2022
Siegel
gez. Dieter Lengemann, Bürgermeister
gez. Hans Stäbe, Erster Beigeordneter

Beschluss der Gemeindevertretung vom
19.05.2022
Gemeinde Lohfelden
Der Gemeindevorstand
Lohfelden, 19.05.2022
Siegel
gez. Uwe Jäger, Bürgermeister
gez. Bärbel Fehr, Erste Beigeordnete

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 13.06.2022
Stadt Kassel
Magistrat
Kassel, 26.07.2022
Siegel
gez. Christian Geselle, Oberbürgermeister
gez. Christof Nolda, Stadtbaurat

Beschluss des Kreisausschusses vom
15.09.2022
Landkreis Kassel
Der Kreisausschuss
Kassel, 20.09.2022
Siegel
gez. Andreas Siebert, Landrat
gez. Silke Engler, Erste Kreisbeigeordnete

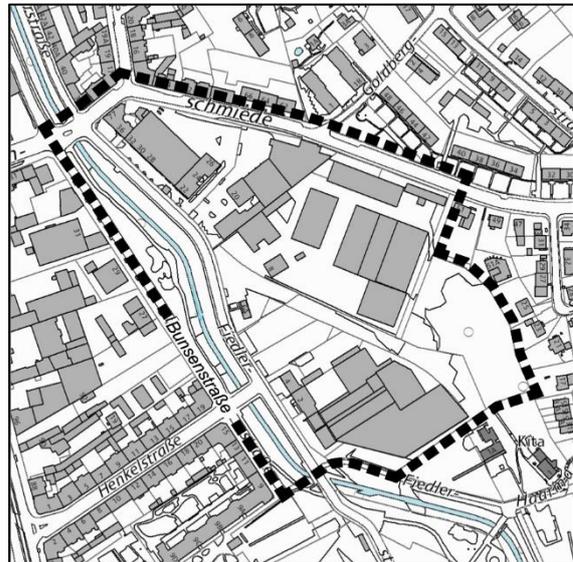
Beschluss der Verbandsversammlung vom
29.06.2022
Zweckverband Raum Kassel
Der Verbandsvorstand
Kassel, 20.07.2022
Siegel
gez. Andreas Siebert, Verbandsvorsitzender
gez. Christian Geselle, stellv.
Verbandsvorsitzender

Bebauungspläne

**Satzung über die erneute Verlängerung
der Satzung der Stadt Kassel über eine
Veränderungssperre für das Gebiet des
Bebauungsplanes der Stadt Kassel Nr.
V/14 „Fiedlerstraße/Eisenschmiede“**
Bekanntmachung der Satzung

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt
Kassel hat am 14.11.2022 die Satzung über die
erneute Verlängerung der Satzung der Stadt
Kassel über eine Veränderungssperre für das
Gebiet des Bebauungsplans der Stadt Kassel Nr.
V/14 „Fiedlerstraße/Eisenschmiede“
beschlossen.

Geltungsbereich:



Die Geltungsdauer der bestehenden Satzung
der Stadt Kassel über eine Veränderungssperre
für das Gebiet des Bebauungsplans der Stadt
Kassel Nr. V/14 „Fiedlerstraße / Eisenschmiede“
- bekanntgemacht im Amtsblatt der Stadt
Kassel 3. Jahrgang Nr. 053 vom 29.11.2019, im
November 2021 um ein Jahr verlängert - wird
aufgrund eingetretener besonderer Umstände
zur weiteren Sicherung der Planung für den
Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/14
„Fiedlerstraße / Eisenschmiede“ nochmals um
ein Jahr verlängert.

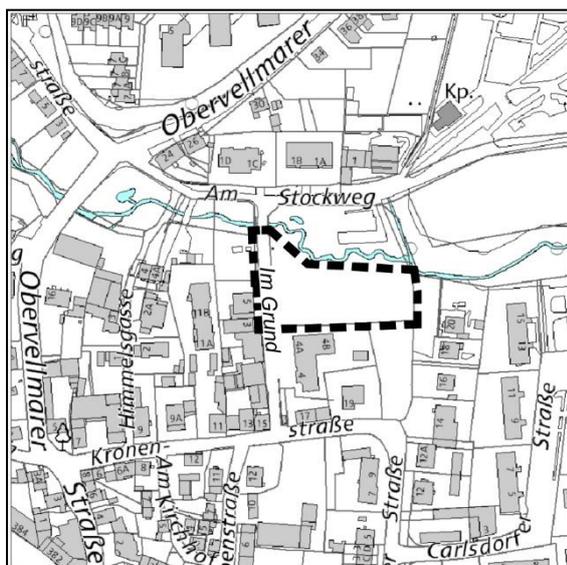
Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre wird durch die Bunsenstraße im Westen, der Eisenschmiede im Norden, dem Haarmannweg im Süden sowie dem Wohngebiet an der Schaumbergstraße / Silcherstraße / Wilhelmsthaler Straße im Osten begrenzt.

Nach § 16 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 6 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Kassel in der Fassung vom 16.06.1997 (9. Änderung vom 02.03.2020) wird hiermit bekanntgemacht, dass die Satzung über die erneute Verlängerung der Satzung über eine Veränderungssperre als Satzung beschlossen worden ist. **Die Satzung tritt am Tag der Bekanntmachung, frühestens jedoch vom Tage des Fristablaufs der seit dem 29.11.2021 rechtswirksamen Verlängerung der Veränderungssperre, in Kraft.** Die Satzung tritt nach Ablauf von einem Jahr, vom Tag des Fristablaufs der seit dem 29.11.2021 rechtswirksamen Verlängerung der Veränderungssperre gerechnet, außer Kraft. Sie tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald die zu sichernde Bauleitplanung rechtsverbindlich abgeschlossen ist.

Bebauungsplan Nr. IV/25 „Im Grund – Hospiz“

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 14.11.2022 beschlossen, dass für den Bereich nördlich des Grundstücks Im Grund 4/4A/4B in Harleshausen ein Bebauungsplan gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 30 Abs. 1 BauGB aufgestellt werden soll.

Das Gebiet liegt zwischen der Straße Im Grund im Westen, dem Geilebach im Norden sowie den Grundstücken Helmarshäuser Str. 18 und 20 im Osten und Kronenstraße 23 und Im Grund 4b im Süden im Stadtteil Harleshausen.

Ziel und Zweck der Planung ist eine geordnete städtebauliche Entwicklung des Flurstücks 51/2, Flur 7, Gemarkung Harleshausen, zugunsten einer Hospiz-Einrichtung.

Nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB in der Fassung vom 03.11.2017, zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 8. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1726), in Verbindung mit § 6 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Kassel in der Fassung vom 16.06.1997 (9. Änderung vom 02.03.2020) wird der Aufstellungsbeschluss hiermit bekannt gemacht.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Bauingenieurinnen bzw. Bauingenieure (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt – Abteilung Straßen- und Brückenbau – Bauingenieurinnen bzw. Bauingenieure (w/m/d) als Bauleiterinnen bzw. Bauleiter für das Sachgebiet Straßenneubau.

Ihre Aufgaben

- Leiten von Straßenbauprojekten (Leistungsphasen 6 – 9 HOAI)
- Vergeben, Betreuen und Abrechnen von Ingenieurverträgen
- Projektsteuerung und Übernehmen der nicht-delegierbaren Bauherrenaufgaben
- Vertreten der Straßenbauprojekte in Versammlungen von Eigentümerinnen und Eigentümern sowie in städtischen Gremien
- Mitwirken an Schlussverwendungsnachweisen
- Budgetkontrolle

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Herrn Thomas Sternberger, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Telefon 0561 787 6220.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Bauingenieurwesen – vorzugsweise mit Vertiefung im Straßenbau – oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung und fundierte Kenntnisse im Straßenbau sind vorteilhaft
- gute Kenntnisse im Planungs- und Vergaberecht sowie der Bautechnik
- Erfahrung im Vergeben und Überwachen von Ingenieurverträgen
- Kenntnisse im Straßen- und Straßenverkehrsrecht
- Grundkenntnisse im Haushalts- und Verwaltungsrecht sind wünschenswert
- Kenntnisse im Anwenden der Ausschreibungssoftware California.pro sind vorteilhaft
- Bereitschaft zum Außendienst und zum Dienst außerhalb der Regelarbeitszeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Herrn Tim Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2171, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 31. Dezember 2022

Mehrere Ärztinnen / Ärzte (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Gesundheitsamt Region Kassel mehrere Ärztinnen / Ärzte (w/m/d) mit einer wöchentlichen Arbeitszeit zwischen 15 und 39 Stunden.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein leistungsfähiger Gesundheitsdienstleister für die bevölkerungsbezogene Gesundheit, zu dem sich die beiden Gesundheitsämter von Stadt und Landkreis Kassel im Jahr 2008 zusammengeschlossen haben. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel.

Die insgesamt sechs multiprofessionell arbeitenden Abteilungen sind mit Ärztinnen und Ärzten verschiedener Fachrichtungen besetzt.

Ihre Aufgaben

- Erstellen von Gutachten zu allgemeinmedizinischen, internistischen, sozialmedizinischen oder psychiatrischen Fragestellungen sowie Beraten der beteiligten Personen und Institutionen
- Vielfältige Tätigkeiten in den Bereichen Infektionsschutz, Einrichtungshygiene und Umweltmedizin
- Kooperieren mit Kliniken, Institutionen und komplementären Einrichtungen
- Teilnehmen am Krisendienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes zu den regulären Tages-Dienstzeiten des Gesundheitsamtes Region Kassel (montags bis freitags)

- Teilnahme am ärztlichen Hintergrunddienst auch außerhalb der regulären Tages-Dienstzeiten
- Mitwirken bei Maßnahmen des Amtes im Rahmen der Gesundheitsförderung und -planung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Frau Regine Bresler, Leiterin des Gesundheitsamtes Region Kassel, Telefon 0561 787-1900.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin mit der deutschen Approbation als Ärztin/Arzt
- ggf. Weiterbildung zur Fachärztin/zum Facharzt einer einschlägigen Fachrichtung
- möglichst mehrjährige Berufserfahrung als Fachärztin/Facharzt bzw. Ärztin/Arzt
- eine leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Führerschein der Klasse B (ehemals 3) sowie Bereitschaft, den vorhandenen eigenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

- Entgeltzahlung bis Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), abhängig von den persönlichen Voraussetzungen
- Sozialleistungen und Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes
- Arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen mit flexiblen Arbeitszeiten innerhalb einer umfassenden Gleitzeitregelung

- vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilnahme am Mobilen Arbeiten, um Familie und Beruf zu vereinbaren
- bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen
- die grundsätzliche Möglichkeit der späteren Übernahme in ein Beamtenverhältnis
- die Möglichkeit, Nebentätigkeiten auszuüben
- durch das attraktive Jobticket günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Anja Katzmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787-2539, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 23. Dezember 2022

Meisterin bzw. Meister im Garten und Landschaftsbau (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen,

dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit knapp 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Grünflächen – eine Meisterin bzw. einen Meister im Garten und Landschaftsbau / eine Gartenbautechnikerin bzw. einen Gartenbautechniker (w/m/d) für das Sachgebiet Grünflächenunterhaltung.

Wenn Sie Freude an dem Weiterentwickeln des städtischen Grüns haben und gerne als Führungskraft Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motivieren und fördern, bieten wir Ihnen ein interessantes Aufgabengebiet. Auf der Grundlage eines digitalen Grünflächeninformationssystems organisieren Sie die Grünflächenpflege in einem Pflegebezirk mit ca. 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die Unterhaltung von Parks und Gärten, von denkmalgeschützten Anlagen, Spielplätzen, des Grüns an Schulen und Kitas, des Straßenbegleitgrüns und verschiedener Blühflächen obliegen Ihrer Organisation. Mit einer digitalen Betriebsdatenerfassung sorgen Sie für ein adäquates Erscheinungsbild Ihres Bezirks.

Ihre Aufgaben

- Führen von ca. 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Organisieren der Arbeitsabläufe auf Grundlage eines Grünflächeninformationssystems
- Koordinieren des Maschinen-, Personal- und Sachmitteleinsatzes
- Weiterentwickeln einer elektronischen Betriebssteuerung
- Bearbeiten von Anfragen von Bürgerinnen und Bürger sowie der Politik

- Überwachen der Arbeits- und Betriebssicherheit sowie Durchführen von Sicherheitsunterweisungen
- Organisieren des Winterdienstes

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Frau Maura Bunke, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 3171.

Ihr Profil

- Abschluss als Meisterin bzw. Meister im Garten- und Landschaftsbau oder als Gartenbautechnikerin bzw. Gartenbautechniker oder eine vergleichbare Qualifikation aus der Grünen Branche wie beispielsweise Landschaftsbau, Grünflächenmanagement, Gartenbau, Baumschule
- Erfahrung im Führen von Personal ist wünschenswert
- Kenntnisse der Bau- und Pflfetechniken des Garten- und Landschaftsbaus
- gute Pflanzenkenntnisse und deren Verwendung im Stadtraum
- Erfahrung im Einsatz von Maschinen und Geräten
- Kenntnisse über Werkstoffe und Baumaterialien
- EDV-Kenntnisse in Standard MS-Office-Anwendungen
- Kenntnisse in der Anwendung von Datenbank- sowie Geoinformationssystemen sind wünschenswert bzw. die Bereitschaft sich diese anzueignen ist vorausgesetzt
- Führerschein Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Herrn Tom Werner, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2162, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 1. Januar 2023

Hausmeisterin bzw. Hausmeister (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Abteilung Bürgerhäuser und Stadtteilkulturarbeit – Kulturamt – eine Hausmeisterin / einen Hausmeister (w/m/d) mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 75 vom Hundert der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (entspricht 29,25 Stunden) zur Betreuung der städtischen Bürgerhäuser.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für die Dauer von einem Jahr als Vertretung für einen erkrankten Mitarbeiter.

Ihre Aufgaben

- Gewährleisten der Verkehrssicherheit, Sauberkeit und gefahrlosen Nutzbarkeit der Gebäude sowie der Grundstücke
- Wahrnehmen von Dienstleistungen wie das Erteilen von Auskünften zu Angeboten der Häuser und Übergeben der Räume an die Nutzerinnen und Nutzer
- Vorbereiten der Räume für Veranstaltungen
- Aufsichts-, Kontroll- und Wartungsarbeiten in den Gebäuden und an haustechnischen und sicherheitstechnischen Anlagen
- Durchführen kleiner Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten
- Führen der Betriebsbücher
- Reinigen und Pflegen der Außenanlagen
- Durchführen bzw. Überwachen von Unterhaltungs- und Reinigungsarbeiten
- Bestellen und Lagern von Verbrauchsmaterialien

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Frau Claudia Blos, Abteilung Bürgerhäuser und Stadtteilkulturarbeit des Kulturamtes, Telefon 0561 94990170.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung in den Bereichen Elektro, Gas-Wasser-Installationen, Heizungs-Lüftungs-Sanitärtechnik, Veranstaltungstechnik oder eine vergleichbare handwerkliche oder technische Ausbildung
- Kenntnisse im Anwenden der Standardsoftware Microsoft Office
- Fahrerlaubnis der Klasse B und Einsatz des privaten PKW für den Dienstgebrauch
- Bereitschaft zum Schichtdienst sowie zum Dienst außerhalb der üblichen Arbeitszeit in den Abendstunden sowie am Wochenende
- Kommunikationsfähigkeit, Serviceorientierung sowie eine selbstständige und organisierte Arbeitsweise

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an.

Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Michaela Gutmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2198, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bewerbungsschluss ist der 7. Dezember 2022

Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt. Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 83,20 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,60 Euro Versandkosten über Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jedes Jahres über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Anlage 1

Bekanntmachung der 6. Änderung der Interessenausgleichsvereinbarung zum Güterverkehrszentrum (GVZ)

